

Impuls-Workshop

Herausfordernde Patientengespräche in der Primärversorgung: „Wertschätzende Ansprache sensibler Themen“ – Einzelpersonen

Inhalte des Workshops

Lernziele:

- ❖ potentiell sensible Themen oder Tabus auf Seiten der Patientinnen und Patienten identifizieren,
- ❖ sensible Themen und Tabus verständnisvoll und wertschätzend ansprechen,
- ❖ sensible Themen und Tabus verstehen und insoweit besprechen, als dies für die Betreuung und Versorgung relevant ist.

Armutsbetroffene Patientinnen und Patienten, Sexualität, Inkontinenz, häusliche Gewalt, Missbrauch, Vernachlässigung, Übergewicht, Analphabetismus, Geschlechtsidentität etc. – Angehörige der Gesundheitsberufe finden sich in ihrem beruflichen Alltag immer wieder in Situationen, in denen es ihnen schwerfällt, bestimmte Themen Patientinnen und Patienten gegenüber anzusprechen. Sie wissen dann manchmal nicht, welche Worte sie wählen sollen, um Patientinnen und Patienten nicht zu beschämen. Gleichzeitig ist es ihnen aber ein Anliegen, das Vertrauen der Patientinnen und Patienten zu wecken, um über wichtige, aber schambehaftete Themen zu sprechen. In diesem Workshop erwerben die Teilnehmer:innen hilfreiche Schlüsselfertigkeiten, um mit sensiblen Themen und Tabus im Gespräch effektiv umzugehen.

Zielgruppen

Angehörige der Gesundheits- und Sozialberufe, die in der Primärversorgung tätig sind, wie z. B.:

- ❖ Allgemeinmediziner:in (in Ausbildung)
- ❖ Kinderärztinnen und Kinderärzte
- ❖ Ordinationsassistent:in
- ❖ diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen

Arbeitsweise

In diesem Workshop werden herausfordernde Gesprächssituationen wie die oben genannten realitätsnah mit Hilfe von Schauspielpatient:innen geübt. Die Teilnehmer:innen können ihre eigenen Fallbeispiele aus ihrem Arbeitsalltag einbringen und erhalten im geschützten Rahmen hilfreiche Rückmeldung, wie sie unangenehme Themen nicht-beschämend ansprechen können. Der Workshop basiert auf einem in internationaler Kooperation erarbeiteten Qualitätsstandard (ÖPGK & tEACH).

Eckdaten

- ❖ Zeiten: 18.9.2024, 16:00–20:00
- ❖ Ort: Steirische Akademie für Allgemeinmedizin, Pestalozzistr. 62, 8010 Graz
- ❖ Trainerin: Dr.med. Mag.phil. Edith Schratzberger-Vécsei (Kommunikationstrainerin zertifiziert nach ÖPGK-tEACH-Standard)
- ❖ mind. 7 bis max. 10 Teilnehmer:innen
- ❖ 5 DFP Punkte werden bei der Österreichischen Akademie der Ärzte eingereicht, Sie erhalten Teilnahmebestätigungen für andere berufsspezifische Fortbildungsnachweise.
- ❖ Kosten: Die Kosten des Workshops werden in der Pilotierungsphase 2024 zur Gänze aus Mitteln der RRF (Projekt zur Attraktivierung und Förderung der Primärversorgung) getragen. Für die Teilnehmer:innen an einem Pilot-Workshop ist dieser somit **kostenfrei**.
- ❖ Kontakt: Interessent:innen, die an einem kostenlosen Impuls-Workshop in der Pilotierungsphase 2024 teilnehmen möchten, werden um Zusendung des ausgefüllten Bewerbungsformulars bis 18.7.2024 per E-Mail an kommunikationstrainings@goeg.at gebeten.



- ❖ Weitere Informationen: <https://oepgk.at/gute-gespraechsqualitaet-im-gesundheitssystem>

Auftraggeber und Finanzierung



Agenda
Gesundheitsförderung



Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU



Dachverband der
österreichischen
Sozialversicherungen

Projektumsetzung



Plattform
Primärversorgung

Gesundheit Österreich
GmbH



Institut für Gesundheitsförderung
und Prävention GmbH